

19.09.2011 – 09:20 Uhr

pafl: Geplanter Austritt des Kantons Graubünden aus der Trägerschaft der Hochschule für Technik Buchs (NTB)

Vaduz (ots/pafl) -

Die Regierung des Fürstentums Liechtenstein bedauert den geplanten Austritt des Kantons Graubünden aus der Trägerschaft der NTB. Als Gründungsmitglied unterstützt der Kanton Graubünden zusammen mit dem Kanton St. Gallen als Standortkanton sowie dem Fürstentum Liechtenstein seit mehr als 40 Jahren die Ingenieurausbildung in der Region Alpenrheintal/Bodensee und fördert damit den Ingenieurnachwuchs sowie den Wissens- und Technologietransfer in diesem Gebiet und darüber hinaus.

Für das Fürstentum Liechtenstein steht mit dem allfälligen Rückzug des Kantons Graubünden die Trägerschaft an der NTB in Buchs als Hochschule nicht zur Diskussion. Für die Regierung ist die NTB als wichtige Ausbildungsstätte für den Ingenieurnachwuchs und als Partner für die regionale Wirtschaft im Bereich des Wissens- und Technologietransfer von grosser Bedeutung. Die Regierung hat sich deshalb bereits im September 2010 mit dem Beschluss zur Vereinbarung über den Studiengang SystemtechnikNTB an den Standorten Buchs, St. Gallen und Chur zum Wirtschafts- und Bildungsstandort Rheintal bekannt und damit insbesondere die Hochschullehre gestärkt. Seither wird in St. Gallen, Buchs und Chur ein einheitlicher interdisziplinärer Ingenieurstudiengang angeboten, der von der NTB konzipiert und unter der Marke «SystemtechnikNTB» durchgeführt wird, was die Attraktivität dieses Studiengangs deutlich erhöht. Die mit Bericht und Antrag im Oktoberlandtag beantragten Erneuerungsinvestitionen sind ein weiteres Bekenntnis des Fürstentums Liechtenstein zum Hochschulstandort Buchs und zur NTB.

Die Vertragskündigung ist in der Vereinbarung über die Hochschule für Technik Buchs nicht geregelt. Deshalb werden der Kanton St. Gallen und das Fürstentum Liechtenstein als verbleibende Träger mit dem mutmasslich austretenden Kanton Graubünden über den Zeitpunkt und Modalitäten des Austritts Verhandlungen zu führen haben. Parallel dazu werden der Kanton St. Gallen und das Fürstentum Liechtenstein das Gespräch über die aus dem Austritt des Kantons Graubünden entstehenden Folgen aufnehmen.

Erfreulich ist, dass sich die Regierung des Kantons Graubünden trotz des geplanten Austritts aus der Trägerschaft an der Finanzierung der anstehenden Erneuerungsinvestitionen an der Hochschule für Technik Buchs (NTB) beteiligen will. Mit dieser Vorlage ist eine für die NTB zwingend notwendige Erneuerung der Forschungsinfrastruktur verbunden. Sie legt gleichzeitig einen Grundstein für die Sicherung der zukünftigen Entwicklung der NTB.

Kontakt:

Schulamt
Helmut Konrad
236 6758

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100704087> abgerufen werden.